

Bundesland

Kärnten

Kurztitel

Gefahrenpolizei- und Feuerpolizeiordnung - Durchführung

Kundmachungorgan

LGBI.Nr. 50/1989 aufgehoben durch LGBI.Nr. 10/2024

Typ

VO

§/Artikel/Anlage

§ 6

Inkrafttretensdatum

01.01.1990

Außerkrafttretensdatum

31.01.2024

Index

66 Feuerpolizei, Feuerwehr, Katastrophenhilfe

Text**2. Abschnitt
Brandschutzeinrichtungen****§ 6**

Folgende Brandschutzeinrichtungen (Löschgeräte, Löscheinrichtungen, Löschmittel, Brandmeldeeinrichtungen usw) gelten als geeignet:

1. Geräte für die erste Löschhilfe - Kleinlöschgeräte:
 - a) Geprüfte Handfeuerlöscher, die den anerkannten Regeln der Technik entsprechen;
 - b) sonstige Kleinlöschgeräte, wie Kübelspritze, Krükenspritze, Wasserauslaufhahn mit Schlauch und Strahlrohr, Feuerpatsche, Löschdecke, Waldbrandwerkzeug;
2. Geräte für die erweiterte Löschhilfe:
 - a) Wandhydranten bzw. Hydranten mit verrottungsfesten Schläuchen und absperrbaren Armaturen,
 - b) Kleintragskraftspritzen oder Pumpen mit Schläuchen und Armaturen,
 - c) fahrbare Löschgeräte mit 20 kg bis 250 kg Löschmittelinhalt,
 - d) Steigleitungen;
3. Automatische und stationäre Löschanlagen:

- a) Naßlöschanlagen (Sprinkleranlagen, Berieselungsanlagen, Wasservorhänge),
 - b) Schaumlöschanlagen,
 - c) Trockenlöschanlagen,
 - d) Kohlendioxidlöschanlagen,
 - e) Halonlöschanlagen;
4. Löschmittel:
- a) Löschwasser (Wasserversorgungsanlagen, Behälter, Gewässer u. ä.),
 - b) Sonderlöschmittel (Schaummittel, Löschpulver, Kohlendioxid, Halone etc.);
5. Brandrauchentlüftungsanlagen:
- Automatisch, netzunabhängig oder händisch.

Zuletzt aktualisiert am

02.02.2024

Gesetzesnummer

10000122

Dokumentnummer

LKT12001491

alte Dokumentnummer

N4198913237Q